



Zum 40. Todestag: erstmal die gesammelten Gedichte Oskar Maria Graf

Oskar Maria Grafs Todestag jährt sich zum 40. Mal. Nun erscheinen erstmals die gesammelten und zum Teil bislang unveröffentlichten Gedichte dieses legendären Schriftstellers, den nicht nur Carl Zuckmayer zu den »bedeutendsten deutschen Schriftstellern unseres Jahrhunderts« zählte.

Inhalt

»Verbrennt mich!« Dieser Aufruf, mit dem sich Oskar Maria Graf nach der Bücherverbrennung im Mai 1933 gegen die Instrumentalisierung seines Werkes durch das nationalsozialistische Regime wehrte, ging um die ganze Welt. Berühmt aber wurde er mit Werken wie »Wir sind Gefangene« oder »Die Geschichte meiner Mutter«. Die Emigration nach New York bedeutete für ihn das Ende seiner Karriere. Nach dem Zweiten Weltkrieg konnte er in Deutschland nicht mehr an seinen früheren Erfolg anknüpfen. So kam es auch nie zu einer Veröffentlichung der gesammelten Gedichte Grafs, der als Lyriker begonnen hatte und in dessen Gesamtwerk Lyrik eine bedeutende Rolle spielt.

Die von **Katrin Sorko** nun herausgegebene Sammlung seiner Gedichte vollendet 40 Jahre nach dem Tod des Schriftstellers die Publikation seines Gesamtwerks. Viele der hier versammelten Gedichte sind seit Jahrzehnten vergriffen oder waren noch nie veröffentlicht. Sie werden im Nachwort von der Herausgeberin kommentiert und in den zeitgeschichtlichen und biografischen Zusammenhang eingeordnet.

Veranstaltungen

19. Oktober 2007, Stadtheater Landsberg mit Josef Bierbichler
13. November 2007, 20:30 Uhr, Muffathalle, München
Lesung und Gespräch mit Harry Teschner und Ulrich Dittmann



Oskar Maria Graf
**Manchmal kommt es,
daß wir Mörder sein müssen**
Gesammelte Gedichte
Hg von Katrin Sorko
Mit einem Vorwort von
Hans Well und Ulrich Dittmann
und einem Anhang von Katrin Sorko
492 S., geb. mit Schutzumschlag
€ 32,80 / sFr 52,50
ISBN 978-3-88221-893-0



Information

Matthes & Seitz Berlin
Verlagsgesellschaft mbH
Göhrener Str. 7
10437 Berlin
T: (030) 44 32 74 01
F: (030) 44 32 74 02
presse@matthes-seitz-berlin.de
www.matthes-seitz-berlin.de